

Selbstverständlich müssen nicht alle Panel-Teilnehmenden bei allen Forschungsaktivitäten dabeisein. Das Panel soll zwar dauerhaft angelegt sein (zunächst für etwa 5 Jahre), dabei aber flexibel in der jeweiligen projektbezogenen Zusammensetzung sein.

#### › Wie wollen wir vorgehen?

Das Panel Bürgerwissenschaft wird von der Forschungsgruppe Innovations- und Regionalforschung betreut. Unsere Projektmitarbeiterinnen und Projektmitarbeiter werden Sie rechtzeitig über die Termine informieren und mit Ihnen gemeinsam für kurze Interviewgespräche einen für Sie passenden Tag und Ort vereinbaren.

#### › Was passiert mit den Daten?

Die von Ihnen erhobenen Daten werden anonymisiert gespeichert und ausgewertet, streng vertraulich behandelt, ausschließlich für das jeweilige Forschungsvorhaben verwendet und erst nach Ihrem Einverständnis an Dritte weitergegeben.

Alle Panel-Teilnehmenden erhalten auf Wunsch die Ergebnisse zugesandt sowie Zugang zu den Publikationen.

#### › Sie möchten gern noch mehr erfahren?

Weitere Informationen rund um das Panel Bürgerwissenschaft, Ihre Teilnahme oder zur Forschungsgruppe Innovations- und Regio-

nalforschung der TH Wildau werden Sie ab Dezember 2017 unter [www.th-wildau.de/buergerpanel](http://www.th-wildau.de/buergerpanel) erhalten.

Bei Fragen können Sie unsere Forschungsgruppe Innovations- und Regionalforschung an der TH Wildau, Hochschulring 1, 15745 Wildau im Haus 16A besuchen oder unter folgenden Kontaktdaten bereits jetzt erreichen:

#### › Projektleitung und -koordination:

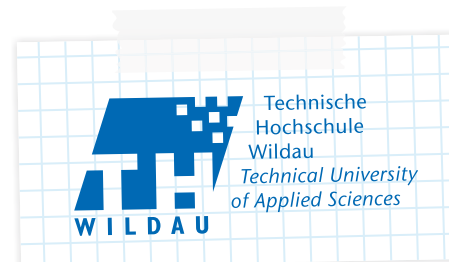
Dr. Frank Hartmann  
03375-508 214  
[frank.hartmann@th-wildau.de](mailto:frank.hartmann@th-wildau.de)

Eva Ismer (Dipl. Ing.)  
03375-508 757  
[eva.ismer@th-wildau.de](mailto:eva.ismer@th-wildau.de)

#### › Wissenschaftliche Gesamtleitung:

Prof. Dr. Dana Mietzner  
03375-508 199  
[dana.mietzner@th-wildau.de](mailto:dana.mietzner@th-wildau.de)

 FORSCHUNGSGRUPPE  
INNOVATIONS- UND REGIONALFORSCHUNG  
RESEARCH GROUP FOR INNOVATION AND REGIONAL DEVELOPMENT



JETZT MIT-  
MACHEN!



Mehr erfahren: [www.th-wildau.de/buergerpanel](http://www.th-wildau.de/buergerpanel)

› **Liebe Wissenschaftsbegeisterte,  
 Bürgerwissenschaft – was ist das?**

Sie wollen sich aktiv in wissenschaftliche Prozesse einbringen? Sammeln, beobachten, konzipieren, auswerten, reflektieren? Auch ohne hauptberufliche Tätigkeit in Wissenschaft und Forschung bietet Ihnen das Panel Bürgerwissenschaft die Chance, in unterschiedlichsten Projekten an der TH Wildau mitzuwirken. Gemeinsam verfolgen wir in allen Bürgerwissenschafts-Projekten die Ziele

- ⊙ in kontinuierlicher Zusammenarbeit neues Wissen zu gewinnen und
- ⊙ somit bei der Erarbeitung von Lösungen gesellschaftlich relevanter Problemstellungen mitzuwirken.

Wissenschaft und Bürgernähe schließen sich nicht aus. Die Bereitschaft und das Interesse an aktiver Beteiligung bei Entscheidungsprozessen und die Partizipation an Forschungsvorhaben im wissenschaftlichen Umfeld rücken zunehmend in den Fokus gesellschaftlicher Diskussionen.

Digitale Technologien schaffen neue Möglichkeiten, um ortsunabhängig an Forschungsprozessen teilzuhaben und so auch

Bürgerinnen und Bürger aktiv mitforschen zu lassen. Jeder hat die Möglichkeit die Arbeit an der Hochschule zu unterstützen und neues Wissen zu schaffen. Bürger werden so Teil des Forschungsprozesses. Je nach Art der Beteiligung können sie diesen aktiv mitgestalten, ihre eigene Neugier stillen und vor allem viel Spaß beim Mitforschen haben!

› **Projektidee**

Die Technische Hochschule Wildau baut ein bürgerwissenschaftliches Panel auf, an dem Sie sich aktiv mit Ihren Ideen beteiligen können. Dabei kann es sich sowohl um naturwissenschaftlich-technische als auch wirtschafts- und sozialwissenschaftliche Themen handeln.

› **Wen suchen wir?**

WIR SUCHEN TEILNEHERINNEN  
 UND TEILNEHMER ...



Sie als Panelisten können aktiv werden durch:

- ⊙ Beteiligung an der Ideengewinnung für wissenschaftlich basierte Innovationsvorhaben in Kreativ-Workshops
- ⊙ Testen von Prototypen in Laborumgebungen, um deren Anwendbarkeit zu verbessern
- ⊙ Beteiligung an unterschiedlichen Formaten der Zukunftsforschung
- ⊙ Teilnahme an schriftlichen oder mündlichen Befragungen
- ⊙ Sammeln und Aufbereiten von Daten



› **Wie genau sieht die Beteiligung im Panel Bürgerwissenschaft aus?**

Sie arbeiten in einem Panel mit ca. 30 interessierten Personen zusammen. Der damit verbundene Zeitaufwand variiert in Abhängigkeit von der Art des Vorhabens und kann von einigen Stunden im Jahr (etwa für Befragungen), über mehrere Stunden in einer Woche (etwa beim Testen von Prototypen) bis hin zu mehreren Tagen (etwa bei der direkten Beteiligung an interaktiven Forschungsdesigns) reichen.